



Lokalmatador Jonas Franke sicherte sich in der Juniorclass den ersten Rang. / Foto: privat

12.07.2014

44 Downhillfahrer beeindruckten in Flieden

FLIEDEN

Da staunten die Zuschauer nicht schlecht, als am vergangenen Wochenende die Downhillfahrer in zwei Metern Höhe über die Straße flogen. Möglich wurde dies durch den eigens gebauten „Roadgap“ – das Highlight des 1. „Kingdom Rides“ am Fliedener Weinberg.

44 Fahrer aus ganz Deutschland folgten der Einladung der Kingdom Riders – unterstützt durch den Skiclub Flieden, der bei dieser Gelegenheit zum ersten Mal die noch recht junge Abteilung Downhill-Sport präsentierte. Dank vieler Helfer und Entgegenkommen seitens der Gemeinde Flieden wurde das Event ein voller Erfolg.

Bei bestem Wetter und hervorragenden Streckenbedingungen – die Wertungen erfolgten in vier Klassen (Kids, Youth, Junior, Men) – konnten die hiesigen Fahrer einige der begehrten Sachpreise abräumen. So belegten Jonas Franke und Felix Eck (beide Mitglieder der Kingdom Riders) die Plätze eins und zwei in der Juniorclass. Dustin Herrmann startete für den Skiclub Flieden und erreichte den neunten Rang in der Menclass.

Kommentator der Veranstaltung war Alexander Jung, der Verantwortliche der Abteilung Downhill-Sport. Im Anschluss an die Siegerehrung wünschte Fliedens Bürgermeister Christian Henkel allen Fahrern viel Glück für die laufende Saison und zeigte sich begeistert, was an diesem Wochenende von den „Kingdom Rides“ auf die Beine gestellt wurde.